



BI Transit e. V., c/o Hermannstr. 3, 31785 Hameln  
Vorstand@BI-Transit.de

02.09.2013

Pressemitteilung August | 2013

### **Ausbau Löhner Bahn – Bundes- und Landratskandidaten gehen ins Detail**

Rechtzeitig vor der Doppelwahl am 22. September 2013 hat das Aktionsbündnis BI TRANSIT - FÜR UNSERE REGION alle Bundestagskandidat(inn)en und Landratskandidaten um Stellungnahme zu den Plänen des Bundesverkehrsministeriums, die Bahnstrecke Löhne-Hameln-Elze für den schweren Gütertransitverkehr auszubauen, gebeten. In der nächsten Legislaturperiode wird der Bundesverkehrswegeplan 2015 verabschiedet. Dann entscheidet sich, ob der Ausbau der Löhner Bahn zur Gütertransitstrecke in den vordringlichen Bedarf aufgenommen wird, womit dem Ausbau gesetzlich nichts mehr im Wege stünde. „Für uns ist es sehr wichtig, hartnäckige Vertreter(innen) der Region im Bundestag zu haben, auf deren Unterstützung und Engagement wir uns felsenfest verlassen können! Außerdem brauchen wir einen Landrat, der sowohl in Hannover als auch in Berlin die gewichtigen Einwände aus Politik und Verwaltung vorträgt und der nicht locker lässt, bis die Menschen im Weserbergland ehrlich über den aktuellen Sachstand informiert werden!“, betont Bettina Tovar-Luthin von der BI Transit e. V.

Am Stichtag 31.08.2013 lagen der Bürgerinitiative detaillierte Aussagen aller Bundestagskandidat(inn)en und aller Landratskandidaten mit Ausnahme von Tjark Bartels (SPD) vor.

Gabriele Lösekrug-Möller (SPD) verspricht, ihren engagierten Einsatz für die umfassende Information der Bürger(innen) im Weserbergland und die kritische Begleitung der Vorbereitung des neuen Bundesverkehrswegeplans in Berlin uneingeschränkt fortzusetzen. Michael Vietz (CDU) rechnet damit, dass „übergeordnete Interessen unseres Landes langfristig einen Ausbau erfordern“ und hält es für sinnvoll, frühzeitig über Alternativrouten „an Städten und Gemeinden vorbei“ nachzudenken. Ebenso wie auch der grüne Landratskandidat Torsten Schulte meint Dr. Marcus Schaper, Bundestagskandidat der GRÜNEN, dass der Ausbau der Strecke eine Chance für den Personenverkehr darstelle. Beide meinen, dass – wenn nur genügend Personenzüge verkehrten – gar nicht mehr so viele Güterzüge fahren könnten. Jutta Krellmann (DIE LINKE) bietet an, parlamentarische Anfragen zum Thema Löhner Bahn an das Bundesverkehrsministerium zu richten und verspricht – wenn es hart auf hart komme – die persönliche Teilnahme an „dann notwendigen Widerstandsaktionen“. Klaus-Peter Wennemann (FDP) und Claudia Schumann (Piratenpartei) wollen sich beim Einzug in den Deutschen Bundestag um Information, Transparenz und umfassende Bürgerbeteiligung bemühen.

Als Landrat des Landkreises Hameln-Pyrmont würde Uwe Schünemann (CDU) sein „breites politisches Netzwerk auf Landesebene, aber auch auf Bundesebene“ nutzen, um „die Interessen der BI und der Bürgerinnen und Bürger unseres Landkreises optimal ein[z]ubringen“. Schünemann erkennt keine wirtschaftlichen Vorteile, die sich beim Ausbau der Strecke ergeben könnten. „Ein zweigleisiger Ausbau der Bahnstrecke [...] würde eine

nachhaltige Beeinträchtigung der Lebensqualität vieler Anwohner bedeuten“, so Schünemann. Auch den – nach Ansicht der Bürgerinitiative - vor sich hindümpelnden Arbeitskreis auf Kreisebene (offizielle Bezeichnung: Arbeitsgemeinschaft Bundesverkehrswegeplanung 2015 für die Schienenstrecke Löhne-Hameln-Elze) würde Schünemann „umgehend“ zu einer Sitzung einladen. Hermann Schmidtchen (Die Unabhängigen) bekräftigt, das Aktionsbündnis weiterhin unterstützen zu wollen. Wie er als gewählter Landrat agieren werde, könne er jedoch aufgrund des „unzureichenden Bildes der Lage“ im Moment noch nicht sagen.

Die Bürgerinitiative BI Transit e. V. hofft, dass auch von Tjark Bartels (SPD) noch eine ausführliche Beantwortung ihrer Fragen eingeht, bevor die Bürgerinnen und Bürger am 22. September ihre politischen Vertreter wählen werden. Die bereits vorliegenden Stellungnahmen können auf der Webseite der Bürgerinitiative ([www.bi-transit.de](http://www.bi-transit.de)) im Wortlaut gelesen werden.

gez. Bettina Tovar-Luthin  
Vorsitzende BI TRANSIT e. V.  
[vorstand@bi-transit.de](mailto:vorstand@bi-transit.de)  
[www.bi-transit.de](http://www.bi-transit.de)  
0175 2828023